



## 198.400,-- Euro Fördergelder für Retzbach

**12 Leader Projekte aus Retzbach mit einem Investitionsvolumen von ca. 872.730,-- Euro !!!** wurden seit Beginn der Förderperiode Ende 2007 bis heute eingereicht. Knapp ein Viertel dieser investierten Summe konnten und werden noch mit Fördergeldern von Land, Bund und der Europäischen Union wieder in die Gemeinde zurück geholt.

Pro Einwohner konnten **186,-- Euro Fördergelder in die Gemeinde geholt werden, pro Tag** sind das über **120,-- Euro** seit Ende 2007. Aufgrund der zahlreichen Projekteinreichungen holt sich die Gemeinde Retzbach den jährlichen Mitgliedsbeitrag fast **29-fach** zurück!

Bei den **geförderten Projekten** wurde vor allem im Bereich Landwirtschaft (Modernisierung, Presshausumbau, Errichtung von Ferienwohnungen, Umbau Buschenschank, etc.) investiert. Darüber hinaus beschäftigt sich LEADER mit Initiativen wie z.B. im Energiebereich mit der ‚Bewusstseinsbildung für erneuerbare Energie‘. So wurde in 21 Volks-, Haupt- und Sonderschulen der Region (darunter auch die Volks- und Hauptschule Retz) insgesamt 28 Workshops mit bis zu 780 Kindern zu Themen wie Energiesparen, Energieverbrauch von regionalen versus importierten Produkten, Treibhauseffekt, etc. durchgeführt.

Auch bei der Umsetzung von Bildungsprojekten im Rahmen der **Lernenden Region** konnte über LEADER eine österreichweit beachtliche Bildungsveranstaltung, nämlich das **erste ‚Regionale Lernfest‘** in der Stadtgemeinde Hollabrunn mit über 3.500 BesucherInnen durchgeführt werden. Bei diesem Bildungsfest am 1. Oktober 2011 präsentierten zahlreiche AkteurInnen aus dem Retzer Land ihre Angebote bzw. das, „was man bei ihnen lernen kann“. Dadurch konnten neue Kunden bzw. Mitglieder gewonnen werden.

Retzbach profitierte darüber hinaus von regionsweiten LEADER Projekten wie z.B. Qualifizierungsveranstaltungen, Schulworkshops, Energieveranstaltungen und -vorträge, wein-/touristische Vermarktungsaktivitäten, etc. mit Investitionen von fast 1,5 Mio. Euro, die mit über 1 Mio. Euro von EU, Land und Bund gefördert werden.

LEADER ist Teil des EU-Förderprogrammes ‚Ländliche Entwicklung‘, mit dessen Mitteln ländliche Regionen unterstützt und gefördert werden. LEADER Förderungen werden nur an Projekte in sogenannten LEADER Regionen ausgeschüttet. Die Gemeinde Retzbach ist eine von 23 Mitgliedsgemeinden der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg.

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro der LEADER Region (LAG) Weinviertel-Manhartsberg im RIZ Hollabrunn, Ausstellungsstraße 6, Tel: 02952/302 60 – 5850 und unter [www.leader.co.at](http://www.leader.co.at).

## Strom verwenden statt verschwenden Die besten Stromspar-Tipps

Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt. Die EnergieberaterInnen der Energie- und Umweltagentur NÖ geben Spartipps.

### A++ zahlt sich aus

Kühl- und Gefriergeräte sind 24 Stunden pro Tag am Stromnetz, Energieeffizienz ist hier besonders wichtig. Wenn Sie also ein neues Gerät anschaffen, sollten Sie immer Geräte der Energieklasse A++ oder A+++ kaufen. Sie verbrauchen 40 Prozent weniger Energie als Geräte der Klasse A. Wichtig: Den alten Energiefresser nicht als Zweitgerät im Keller weiter betreiben, sondern fachgerecht entsorgen!

### Temperatur runter

Wasser mit Strom zu erwärmen braucht sehr viel Energie. Dabei ist saubere Wäsche keine Frage der Waschtemperatur. Mit den heutigen Waschmitteln wird die Wäsche auch bei 30 Grad sauber und der Spareffekt ist groß: Ein Waschgang mit 30 Grad braucht nur ein Drittel der Energie eines Durchgangs mit 60 Grad. Bei ungefähr 200 Durchgängen pro Jahr kommt einiges zusammen.



### Stopp dem Standby

Geräte mit hohem Standby-Verbrauch sind häufig Fernseher, Sat-Receiver oder Stereo-Anlagen. In einigen Fällen erkennt man sie an leuchtenden Lämpchen oder Uhren, in manchen Fällen kann man sie aber nur mit einem Strommessgerät aufspüren. Prinzipiell sollte jedes Gerät nach Benutzung ganz vom Netz getrennt werden, am besten mit abschaltbaren Steckerleisten oder Zeitschaltuhren.

### Stromsparbroschüre bestellen

Die Stromsparbroschüre der Energieberatung NÖ enthält die besten Kauf- und Spartipps und ist ab sofort kostenlos gegen einen geringen Versandkostenbeitrag erhältlich.

© eNu

### Bis zu 650 Euro fürs Stromsparen kassieren

Stromsparen lohnt sich ab jetzt doppelt: Mit der Strom-Spar-Förderung des Landes NÖ kann man den Gerätetausch und sogar einen niedrigeren Stromverbrauch fördern lassen.

### Weitere Informationen zum Stromsparen

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag-Freitag von 9-15 Uhr und Mittwoch von 9-17 Uhr, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)